



Ressort: Wirtschaft und Finanzen

## Chinas KI-Start-up bringt Börsen in USA und EU zum Beben

Frankfurt am Main, 28.01.2025 [ENA]

Das Start-up DeepSeek sorgt in der letzten Januarwoche für beträchtliche Aufmerksamkeit und Besorgnis in der Technologiebranche. Das neueste KI-Modell des chinesischen Unternehmens wird als deutlich leistungsfähiger und effizienter angesehen als die derzeit verfügbaren Modelle aus den USA.

Mit bahnbrechenden Fortschritten in der künstlichen Intelligenz (KI) und einem potenziell revolutionären Geschäftsmodell setzt das Unternehmen neue Maßstäbe, die die geopolitische und wirtschaftliche Landschaft nachhaltig beeinflussen könnten. Das Unternehmen, das in der Tech-Branche für Furore sorgt, hat in den letzten Monaten die Entwicklung einer hochentwickelten KI-Plattform angekündigt, die sowohl in der Forschung als auch in der industriellen Anwendung enorme Potenziale verspricht. Mit dem Fokus auf maschinelles Lernen, neuronale Netzwerke und selbstoptimierende Algorithmen hat das Start-up eine Technologie entwickelt, die in der Lage sein soll, komplexe Probleme in Echtzeit zu lösen und Geschäftsprozesse erheblich zu optimieren.

Experten spekulieren, dass die neuartige KI-Technologie in vielen Bereichen wie autonomes Fahren, medizinische Diagnostik und Finanzmarktanalysen revolutionäre Anwendungen finden könnte. Die Auswirkungen des chinesischen Start-ups auf die Börsen in den USA und Europa waren deutlich zu spüren. Die US-Regierung könnte nun mit einer Reihe relevanter und kritischer Fragestellungen konfrontiert werden. Eine unangenehme Realität für die politischen Entscheidungsträger in den Vereinigten Staaten ist, dass die strengen Exportkontrollen gegen chinesische Technologieunternehmen diese dazu gezwungen haben, ihre Unabhängigkeit zu stärken.

Dies hat zu technologischen Durchbrüchen geführt, die unter anderen Umständen möglicherweise nicht erzielt worden wären, wie Professorin Angela Zhang in einem Gastbeitrag für die Financial Times erläutert. China hat ein neues KI-Modell entwickelt, das in Fachkreisen als deutlich effizienter und leistungsstärker eingeschätzt wird als die derzeitigen Modelle führender US-amerikanischer Anbieter. Dieser technologische Durchbruch stellt nicht nur eine potenzielle Bedrohung für die Marktführerschaft westlicher Unternehmen dar, sondern könnte auch weitreichende Auswirkungen auf die zukünftige Entwicklung von Künstlicher Intelligenz und deren Einsatzmöglichkeiten haben.

Fazit: Das chinesische KI-Start-up, das die Börsen in den USA und Europa erschütterte, hat das Potenzial, die weltweite Technologiebranche in eine neue Ära zu führen. Die reaktionsschnellen Märkte und die

### Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

geopolitische Lage verdeutlichen die entscheidende Bedeutung des KI-Wettlaufs für die wirtschaftliche und politische Zukunft globaler Großmächte. Die kommenden Monate werden zeigen, wie sich westliche Nationen auf diese Herausforderung einstellen und welche Auswirkungen die neue Technologie auf Wachstum und Innovation in der globalen KI-Branche haben wird. Klar ist, dass Künstliche Intelligenz eine Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts ist, die die Weltwirtschaft und geopolitische Beziehungen maßgeblich beeinflussen wird.

Disclaimer: Dieser Bericht dient ausschließlich der Information. Die in dieser Veröffentlichung dargelegten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf dar. Die gesamte Analyse und die daraus abgeleiteten Schlussfolgerungen spiegeln die Meinung und Ansichten des Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder und stellen in keiner Weise einen Aufruf oder Aufforderung zur individuellen Entscheidung zu Kauf oder Verkauf von Sachwerten , Wertpapieren oder irgendwelchen Finanzinstrumenten, auch nicht stillschweigend, dar.

Bericht online lesen:

[https://www.european-news-agency.de/wirtschaft\\_und\\_finanzen/chinas\\_ki\\_start\\_up\\_bringt\\_boersen\\_in\\_usa\\_und\\_eu\\_zum\\_beben-90667/](https://www.european-news-agency.de/wirtschaft_und_finanzen/chinas_ki_start_up_bringt_boersen_in_usa_und_eu_zum_beben-90667/)

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Felix Pfitscher

---

**Redaktioneller Programmdienst:  
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

**Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.